



BUNDESWEITE FACHTAGUNG PROSTITUTION 2008 IN HAMBURG

Gemeinsamkeiten und Differenzen im Kontext von Migration und Sexarbeit

Amnesty for Women/TAMPEP-Deutschland, Phoenix, LEFÖ/TAMPEP-Österreich, Maiz

Die bundesweite Fachtagung Prostitution findet dieses Jahr **in Hamburg vom 17.-19. April** zum Thema "Gemeinsamkeiten und Differenzen im Kontext von Migration und Sexarbeit" statt.

Im Rahmen dieser Tagung werden eine interkulturelle Reflexion, eine konstruktive inhaltliche wie politische Auseinandersetzung mit dem Thema und eine Einführung von entsprechenden menschenrechtlichen Instrumenten stattfinden. Es sollen gemeinsam Möglichkeiten einer Verbesserung der Situation von MigrantInnen und eines Abbau von Diskriminierungen ausgelotet und dafür auch die menschenrechtlichen Ansätze berücksichtigt werden. Bei diesem Prozess werden drei grundlegende Ebenen in den Blick genommen:

- die persönliche Ebene - Reflexion der eigenen Herkunft, individuelle Erfahrungen, Blickrichtungen, Sichtweisen, sowie subjektive Interessen und Ängste
- die alltagspraktisch berufliche Ebene - Begegnungen und Umgang mit dem/der "Fremden" als Klientin, aber auch als Kollegin, die Gestaltung der Zusammenarbeit mit Kolleginnen in interkulturellen Teams. Aufzeigen/Benennung von gelungener Umsetzung interkultureller Arbeit in verschiedenen Projekten und deren Weiterentwicklung. Auch das Aufzeigen der Unterschiede, des Spannungsfeldes zwischen Organisationen von MigrantInnen und anderen
- die politische Ebene – Analyse des Ist-Zustandes (unter Umständen auch im Vergleich der Länder, deren VertreterInnen bei der Tagung anwesend sind), Benennung der Grenzen von Handlungsmöglichkeiten durch gesetzliche und staatliche Vorgaben (Können Handlungsstrategien entwickelt werden oder bereits erfolgreiche Konzepte adaptiert werden?), die Entwicklung von Empfehlungen und Forderungen, insbesondere unter Berücksichtigung der menschenrechtlichen Aspekte. Inwieweit können diese hier hilfreich sein?

Diesen drei Ebenen soll auf der Tagung, auch über die Methodenvielfalt, Rechnung getragen werden.

Eine darüber hinaus gehende Zielsetzung ist es gemeinsam eine fundierte Stellungnahme und eine Empfehlung während der Tagung und in Auseinandersetzung mit dem Thema zu erarbeiten und am Ende zu verabschieden. Diese Stellungnahme soll eine prägnante Analyse der Situation der Arbeitsmigrantinnen in der Prostitution enthalten und daraus abgeleitete Verbesserungsvorschläge und Empfehlungen.

Darüber hinaus können auch Empfehlungen und Verbesserungen für die praktische Arbeit und für das tägliche Handeln entwickelt werden. Zum einen für die Arbeit in einem interkulturellen Team, den Umgang mit- und untereinander und zum anderen für die Beratungsarbeit mit MigrantInnen erarbeitet werden.

Den geplanten Ablauf der Tagung entnimmt bitte nachfolgendem Zeitplan. Einige ReferentInnen sind bisher angefragt. Änderungen können sich also noch ergeben.

BUNDESWEITE FACHTAGUNG PROSTITUTION 2008 IN HAMBURG
Gemeinsamkeiten und Differenzen im Kontext von Migration und Sexarbeit

Amnesty for Women/TAMPEP-Deutschland, Phoenix, LEFÖ/TAMPEP-Österreich, Maiz

Donnerstag, 17. April 2008

- Bis 13.00 Uhr Anreise und Begrüßungskaffee
- 13.00 - 14.00 **Eröffnung und Begrüßung** durch die Organisatorinnen
Amnesty for Women (Hamburg), context (Hamburg), Phoenix (Hannover), LEFÖ (Wien), Maiz (Linz)
 - Politische/amtliche VertreterInnen aus Hamburg
 - Organisatorisches
- 14.00 - 14.30 **Kennenlernen**, Wanderungen im Raum, Einstieg ins Thema
- 14.30 - 16.00 Kleeblatt - **Reflexion der eigenen zentralen biografischen Prägungen**
 (Einzelarbeit und Arbeit in Kleingruppen, Plenum)
Trainerinnen: Judy Gummich (Berlin) und Bernhild Schrand (Hamburg)
- 16.00 - 16.30 Kaffee-/Teepause mit Kuchen
- 16.30 - 17.15 **Dialog über Interkulturelles und Rassismus - über Gelungenes, Versuchtes und Gescheitertes**
 mit fachlichem Input und anschließender Diskussion
Referentinnen: Judy Gummich (Berlin) und Christiane Howe (Hamburg)
- 17.15 - 18.30 **Interaktive Reflektionen zu den Themen grundlegende Werthaltungen und Rassismus**
Trainerin: Bernhild Schrand (Hamburg)
- 19.00 Abendessen
- Ab 20.00 Uhr **Wandelhalle**, Austausch/Informationen der Städte/Regionen, Geselliges

Freitag, 18. April 2008

- 9.30 – 10.30 **Positive wie negative Beispiele und Erfahrungen aus der interkulturellen Praxis**
 (Arbeit in 4 Kleingruppen)
 Konkretes Aufzeigen und Benennen von gelungener Umsetzung in der:
- Gruppe 1 - interkulturellen Zusammenarbeit und
 - Gruppe 2 - in der Beratungsarbeit
- Konkretes Aufzeigen und Benennung von Problemen in der:
- Gruppe 3 - interkulturellen Zusammenarbeit und
 - Gruppe 4 - in der Beratungsarbeit
- 10.30 – 11.00 Aufhängen der Ergebnisse auf den Flipcharts im Plenum und kurze Darstellung
Moderation: Veronica Munk (Hamburg) und Christiane Howe (Hamburg)
- 11.00 - 11.30 Kaffee-/Teepause
- 11.30 - 13.00 Vortrag/Input **Migration und Menschenrechte im Kontext von Prostitution** / + Diskussion
Referentin: Dr. Petra Follmar (Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin - angefragt)
Moderation: Luzenir Caixeta (Maiz, Linz)
- 13.00 - 14.30 Mittagessen und Pause

14.30 - 18.30 **Workshops zu Migration und Prostitution** – mit Kaffee-/Teepause mit Kuchen

Leitende Fragestellungen für jeden Workshop sind:

- Wo liegen die Probleme?
- Was wird gebraucht?
- Wo könnte angesetzt werden?
- Wie könnten Verbesserungen aussehen?
- Welche Forderungen sind wichtig?

1. AG Zugang zu institutionellen Gesundheits- und Sozialangeboten für MigrantInnen und Mehrheitsangehörige

Referenten: Matthias Wienold und Ramazan Salman (Ethno-Medizinisches Zentrum Hannover)

Moderation: Cristina Boidi (LEFÖ/TAMPEP, Wien)

Protokoll: N.N.

2. AG Beratungspraxis – Arbeit von MigrantInnen/Mehrheitsangehörigen für MigrantInnen

Referentinnen: Kadriye Baksi (Braunschweig) und Luzenir Caixeta (Maiz, Linz)

Moderation: Faika Anna el Nagashi (LEFÖ/TAMPEP, Wien)

Protokoll: N.N.

3. AG Interkulturelle Teams – Zusammenarbeit zwischen Mehrheitsangehörigen und MigrantInnen

Referentinnen: Danuta Osieki (Phoenix, Hannover) und N.N. (KOOFRA, Hamburg - angefragt)

Moderation: Gudrun Greb (ragazza, Hamburg)

Protokoll: N.N.

4. AG Möglichkeiten einer gemeinsamen aktiven Öffentlichkeitsarbeit/Kampagne

Referent: Jörg Richter (Kampagnen-/Medienexperte, Hamburg - angefragt)

Moderation: Christiane Howe (context, Hamburg)

Protokoll: N.N.

5. AG Mann-männliche Prostitution - Situation der Migranten

Referent: Lutz Volkwein (Subway, Berlin - angefragt)

Moderation: Gerhard Schlagheck (Basis, Hamburg)

Protokoll: N.N.

Ab 19.00 Abendessen, offener Abend
(Erarbeitung der Stellungnahme aus den Forderungen der AGs)

Samstag, 19. April 2008

9.00 - 10.45 **Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen** Zusammenfassungen
Amnesty for Women, context, Phoenix, LEFÖ, Maiz

10.45 - 11.15 Kaffee-/Teepause

11.15 - 12.45 **Vorstellungen der Stellungnahmen und Diskussionen** (u.U. in kleineren AGs)
Amnesty for Women, context, Phoenix, LEFÖ, Maiz

12.45 - 13.30 **Feedback und Abschluss**
Amnesty for Women, context, Phoenix, LEFÖ, Maiz

HOTELS IN HAMBURG

Hotel St. Annen

Annenstrasse 5
20359 Hamburg
Tel.: 040-3177130
Fax: 040-31771313
info@hotelstannen.de
www.hotel-st-annen.de
Preise:
EZ 78,- bis 98,-€
DZ 88,- bis 139,-€

Hotel Ibis Hamburg St. Pauli Messe

Simon-von-Utrecht Strasse 63
20359 Hamburg
Tel.: 040-650460
Fax: 040-65046555
h3680@accor.com
www.ibishotel.com
Preise:
EZ 79,-€
DZ 94,-€

Etap Hotel Hamburg St. Pauli

Simon-von-Utrecht Strasse 64
20359 Hamburg
Tel.: 040-31765620
h5251@accor.com
www.accorhotels.com
Preise:
EZ 49,-€
DZ 59,-€

St. Joseph Hotel Hamburg

Grosse Freiheit 22
22767 Hamburg
Tel.: 040-319790790
Fax.: 04042103367
Empfang@St.Joseph-hotels.de
www.St.Joseph-Hotels.de
Preise:
EZ 59,-€
DZ 75,- bis 85,-€
(Hier Zimmer besser zur Hofseite buchen,
da sonst zu laut.)

Zleep Hotel Hamburg City

Koenigstrasse 4
22767 Hamburg
Tel.: 040-3118210
Fax.: 040-311821101
hamburg@zleephotels.com
www.zleep.dk/deutsch/hotel_hamburg
Preise:
EZ 69,-€
DZ 89,-€

Backpackers St. Pauli GmbH

Bernstorffstr.98
22767 Hamburg
Tel.: 040-23517043
Fax:040 23517051
info@backpackers-stpauli.de
www.backpackers-stpauli.de
Preise:
2 bis 8 Bettzimmer
19,50 bis 60,-€

Hotel Commodore

Budapester Str.20
20359 Hamburg
Tel.: 040-31999603
Fax: 040-31999666
info@hotel-commodore.de
www.hotel-commodore.de
Preise:
EZ ab 89,-€
DZ ab 74,-€

Enjoy Bed and Breakfast

Privatunterkünfte bei schulen Gastgebern
www.ebab.de
Preise:
Ab 25 €
[Tipp ergänzt von Marc]



Anmeldung zur 39. Fachtagung Prostitution in Hamburg vom 17. - 19. April 2008

via Post: Grosse Bergstr. 231, 22767 Hamburg
 via Faxnummer: 0049 - 04(0) - 38 57 58
 via Email: info@context-cps.de

Ich / wir kommen mit ____ Teilnehmerin.

Name(n)

Projekt / Institution

Ich / wir bringenKinder im Alter vonJahren mit und benötigen eine Kinderbetreuung.

Ich möchte an folgender Arbeitsgruppe teilnehmen:

AG 1:..... AG 2:..... AG 3:..... AG 4:..... AG 5:.....

Es fallen keine Tagungskosten an.

Fahrt- und Übernachtungs- sowie Verpflegungskosten müssen bisher selber übernommen werden.*

Eine Hotelliste liegt anbei. Bitte sucht Euch eines aus und reserviert dann direkt bei den entsprechenden Hotel.

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldungen bitte spätestens bis zum **20. März 2008** an context e.V. in Hamburg.
 Die Anmeldung ist verbindlich.

* Mehrere Finanzanträge sind gestellt, aber bisher noch nicht entschieden worden - von daher können wir bis jetzt keine Übernahme von Kosten, hinsichtlich Verpflegungen und Übernachtungen, anbieten. Wir werden Euch über den Stand auf dem Laufenden halten.